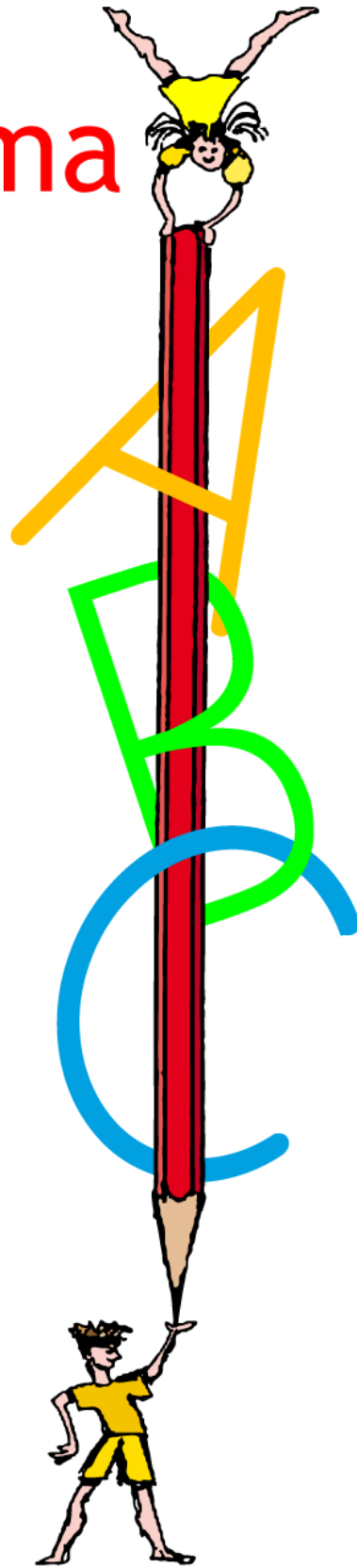


primaErma



eAnlässe **Auskünfte von A-Z** Besuch  
planHaftpflchtHauswarteHomepage  
s-TurnenLehrmittelMuki-TurnenNatr  
WaldschulzimmerWeiterbildungZeugr

# **Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Sterne, Blumen und Kinder**

Dante Alighieri

**Herzlich willkommen bei uns in der primaErma!**

Unser ABC soll Sie durch unseren Schulalltag führen und Ihnen einfach und schnell Auskünfte erteilen.

Selbstverständlich gibt es uns auch „in Ton“, falls noch weitere Fragen offen sind.

Freundliche ABC-Grüsse

primaErma-Team

Schulleitung

Schulbehörde



### **Absenzen**

Bei Erkrankung muss das Kind vor Unterrichtsbeginn (7.00 - 7.10 Uhr) bei der Klassenlehrperson abgemeldet werden. Wenn diese nicht erreichbar ist, bitte unbedingt Mitteilung auf dem Telefonbeantworter bis 07.00 Uhr hinterlassen: 071 664 18 60, wird immer abgehört!

Dispensation vom Schwimm- und Turnunterricht verlangt eine vorgängige schriftliche Begründung der Eltern, allenfalls ärztliches Zeugnis.

Als entschuld bare Versäumnisse gelten nur Krankheit sowie die Teilnahme an familiären Fest- oder Traueranlässen. Absenzen bis zu einem Tag können durch die Klassenlehrperson bewilligt werden, längerfristige Absenzen bedürfen der Genehmigung der Schulleitung.

Absenzen aus anderen Gründen werden grundsätzlich nicht bewilligt (siehe JOKERTAGE).

Widerhandlungen können eine Verzeigung an das Bezirksamt zur Folge haben.

### **AdL (Altersdurchmisches Lernen) „Wir leben die Vielfalt“**

Eine Lernorganisation, welche die Wahrnehmung von Kindern in Lerngruppen fördert.

Die primaErma führt alle Klassen im Zweiklassensystem, wie fast die Hälfte aller Primarschulen des Kantons Thurgaus. Diese Organisationsform ermöglicht uns auf die Heterogenität jeder Klasse und der primaErma als Ganzes einzugehen. Vielfalt und Unterschiede nutzen wir als Chance. Gemeinschaft und Individuum werden gefördert, kooperatives Lernen gestärkt und gezieltes Reflektieren geübt.

### **Anlässe**

Im Schuljahresablauf finden stets wiederkehrende Anlässe wie:

- Räbeliechtliumzug
- Samichlaus
- Adventsrituale
- Sporttag
- Schulschluss

und passend zum Jahresthema Projekttag oder eine Projektwoche statt.

### **AV Amt für Volksschule**

Das AV ist für die organisatorischen, inhaltlichen und pädagogischen Belange des Kindergartens, der Primarschule, der Sekundarschule und der Sonderschulen zuständig. Es ist dem Departement für Erziehung und Kultur (DEK) unterstellt. Die Schulaufsicht (Schulinspektorinnen/-inspektoren) fördert und unterstützt die Schulen in Fragen der Qualitätssicherung und -entwicklung. Sie überprüfen die Einhaltung der Vorgaben des Kantons.



### **Besuchstage**

Die primaErma führt keine offiziellen Besuchstage durch. Unsere Schulzimmertüren stehen immer offen.

Für die jährlich stattfindenden Standortgespräche sind vorgängige Schulbesuche unabdingbar für einen gegenseitigen, aussagekräftigen Austausch.

Für die Kinder findet im letzten Quartal jeweils ein Besuchsmorgen/-nachmittag in den neuen Klassen statt.

### **Beratungsstellen**

Es gibt verschiedene Beratungsstellen, die den Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern zur Verfügung stehen:

- Pro Juventute Kreuzlingen (076 371 32 47)  
Notfallnummer für Kinder Nr. 147
- Fachstelle für Suchtberatung und Prävention  
„perspektive“ (071 626 02 02)
- Familienberatung in Kreuzlingen (071 672 55 81)
- Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst in Weinfelden (071 686 47 00)
- Fachstelle Opferhilfe Thurgau in Frauenfeld (052 723 48 26)
- ZKJF Zentrum für Kind, Jugend und Familie in Frauenfeld (052 723 35 00)

### **Bibliothek**

Die Gemeinde- und Schulbibliothek steht der Öffentlichkeit zur Verfügung. Individuell besuchen die Klassen während der Unterrichtszeit die Bibliothek mit der Klassenlehrperson.

### **Blockzeiten**

Wir richten uns nach den kantonalen Vorgaben betreffend Blockzeiten:

- Kindergarten 3 - 3 ½ Stunden pro Morgen
- Primarschule 3 ½ Stunden pro Morgen



### **DaZ (Deutsch als Zweitsprache)**

Für fremdsprachige Kinder bieten wir Unterstützungslektionen durch eine ausgebildete Lehrperson an. Die Lektionen finden grösstenteils während den offiziellen Unterrichtszeiten statt.

# E

## **Einschulung**

Kinder, die bis zum 31. Juli das vierte Lebensjahr vollendet haben, können nach den Sommerferien den Kindergarten besuchen. Im Januar schickt das Schulsekretariat den Eltern die Einladung zum Infoabend. Rückstellungen müssen bis 1. März gemeldet werden. Der Kindergartenbesuch ist obligatorisch und dauert zwei Jahre.

## **EK (Einschulungsklasse)**

Für Kinder, die in einzelnen Bereichen die nötige Schulreife noch nicht erlangt haben, besteht die Möglichkeit des Besuchs unserer integrierten Einschulungsklasse (Unterrichtsstoff 1. Klasse in 2 Jahren erarbeiten).

## **Elternabend/-kontakte**

Der Kontakt zu den Eltern ist der primaErma sehr wichtig. Die Lehrpersonen organisieren zu diesem Zweck Elternabende, Einzelgespräche und laden herzlichst zu Schulbesuchen und Klassenanlässen ein.

## **Elternmitwirkung - Eltern mit Wirkung**

Die Elternmitwirkung (EmW) möchte sich aktiv in den Erfahrungsaustausch und die Kommunikationsarbeit zwischen Eltern, Lehrpersonen, Schulleitung und Schulbehörde einbringen, Projekte für Schülerinnen und Schüler sowie Eltern gemeinsam mit der Schule realisieren und unterstützen. Die EmW wirkt somit als Bindeglied zwischen Eltern und Schule und leistet einen wichtigen Beitrag zur primaErma-Kultur.

## **Englisch**

Englisch wird nach kantonalen Vorgaben ab der 3. Klasse als erste Fremdsprache unterrichtet.



## **Ferienplan**

Siehe Beilage

## **Französisch**

Französisch wird nach kantonalen Vorgaben ab der 5. Klasse als zweite Fremdsprache unterrichtet.



### **Haftpflicht**

Bei Sachschaden während der offiziellen Schulzeiten fallen die Kosten zu Lasten der Schule.

### **Hausaufgabenaufsicht**

Montags und dienstags können alle Schüler unter Aufsicht während einer Lektion an Hausaufgaben arbeiten. Dieses Angebot ist kostenpflichtig.

### **Hauswarte**

Kindergarten Alte Post und Sunnestube

- Schneeberger Isabelle 071 664 38 15

Kindergarten Triboltingen

- Schmid Berta 071 664 41 35

Mehrzweckanlage

- Tarnavas Kosta und Verena 071 664 22 19

Primarschulhaus

- Kessler Peter und Annalise 071 664 22 46

### **Homepage**

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf [www.primaerma.ch](http://www.primaerma.ch)

### **Hospitationen**

Ein wichtiger Weiterbildungsbestandteil der primaErma ist die interne und externe Hospitation der Lehrpersonen.

### **Integrierte Sonderschulung (InS)**

Die Primarschule Ermatingen orientiert sich nach dem Grundsatz, alle Schülerinnen und Schüler so weit wie möglich im Dorf zu schulen. Bei Kindern mit speziellem Unterstützungsbedarf wird eine integrative Sonderschulung ins Auge gefasst. Zusammen mit den zuständigen kantonalen Stellen werden die entsprechenden Abklärungen vorgenommen.

Bei einer Entscheidung für eine integrative Sonderschulung unterstützen und beraten schulinterne und -externe Fachpersonen alle Beteiligten. Förderziele und Massnahmen für Schüler mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen werden gemeinsam vereinbart, verbindlich festgelegt und regelmässig überprüft.

In Klassen mit integrierten Sonderschülern wird die Klassenlehrperson durch eine Klassenassistenz unterstützt.

### **Infoabend**

Mindestens einmal jährlich lädt die primaErma die Eltern und weitere Interessierte zu einem allgemeinen oder themenspezifischen Informationsabend ein.

## **Informatik**

Für alle Belange im Bereich (technisch und pädagogisch) EDV steht der primaErma eine ausgebildete Fachperson (iScout) zur Verfügung.



## **Jahresthema**

Die primaErma setzt sich jedes Jahr ein neues Thema. Dementsprechend wird der Jahresablauf gestaltet. Die bereits bearbeiteten Themen sollen im Schulalltag, im Sinne der Nachhaltigkeit, weiterhin gelebt werden.

## **Jokertage**

Die Schülerinnen und Schüler können an höchstens zwei Kalendertagen pro Schuljahr ohne Begründung dem Unterricht fernbleiben.

- Die Jokertage dürfen während den letzten drei Tagen vor den Sommerferien (Mittwoch bis Freitag) nicht bezogen werden.
- Die schriftliche Abmeldung durch die Eltern muss mindestens einen ganzen Schultag vorher an die Klassenlehrperson erfolgen.
- Jokertage werden als ganze Tage gerechnet. Das Fernbleiben eines halben Tages wird als ganzer Jokertag gezählt (z.B. Mittwoch).
- Das Kumulieren und Übertragen von nicht bezogenen Jokertagen auf andere Schuljahre ist nicht möglich.
- Es ist Pflicht der Schülerinnen, Schüler und Erziehungsberechtigten, den verpassten Unterrichtsstoff nachzuholen. Prüfungen werden nachgeholt.



## **Kids-Turnen**

Für die Kindergartenkinder findet jeweils in der Mehrzweckhalle eine Turnstunde ausserhalb der Schulzeit statt. Ebenfalls gilt dieses Angebot für die 1. und 2. Klässler, hier jedoch im Rahmen des Stundenplanes.

Die Anmeldeformulare werden vor den Sommerferien verteilt.

## **Kindergarten**

Die primaErma verfügt über drei Kindergärten. Der Kindergarten dauert 2 Jahre und gehört zur obligatorischen Schulzeit. Die Eltern der neuen Kindergartenkinder werden schriftlich informiert und zu einem ersten Infoabend eingeladen.

## **Klasseneinteilungen**

Die Klasseneinteilungen werden durch die Schulleitung bestimmt. Diese werden jeweils nach den Pfingstferien bekanntgegeben.

### **Klassengrössen**

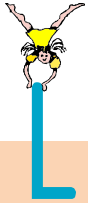
Die primaErma orientiert sich an den kantonalen Vorgaben. Wenn immer möglich, werden die Schülerzahlen unter den maximalen Richtgrössen geführt. Bei Überschreiten der Richtgrösse wird die Lehrperson durch eine Unterrichtsassistenz unterstützt.

### **Klassenlager**

Für alle 5. und 6. Klässler wird jährlich ein gemeinsames Schneesportlager durchgeführt.

### **Krankheit**

Siehe Absenzen



### **Lehrerkontakte**

Bei Fragen und Anliegen wenden Sie sich direkt an die entsprechende Lehrperson.

### **Lehrmittel**

Die primaErma arbeitet in allen Klassen mit den gleichen Lehrmitteln, somit ist ein klassenübergreifendes Lernen gewährleistet. Weitere individuell gewählte Lehrmittel werden unterstützend beigezogen.

### **Leitbild**

Siehe Homepage

Wir nehmen die Kinder als Ganzes wahr. Wir fördern und fordern sie entsprechend ihren Möglichkeiten. Die Gemeinschaft und das kooperative Lernen sind uns wichtig. Die primaErma orientiert sich mit ihrer Schul- und Unterrichtsqualität an den kantonalen Vorgaben.

### **Logopädie**

Für die Fördermassnahmen in der Logopädie stehen der primaErma externe Fachpersonen zur Verfügung. Im Kindergarten werden obligatorische Sprachtests durchgeführt.



### **Mittagstisch**

Am Montag, Dienstag und Freitag wird der Mittagstisch angeboten. Anmeldungen laufen über die Leitung des Mittagstisches, 077/473 40 97 oder [mittagstisch@primaerma.ch](mailto:mittagstisch@primaerma.ch)

Weitere Angaben siehe Homepage [www.ermatingen.ch](http://www.ermatingen.ch) und [www.primaerma.ch](http://www.primaerma.ch)

### **Musikangebote**

Die 1. und 2. Klassen besuchen während des regulären Unterrichts wöchentlich eine Lektion musikalische Früherziehung.



### **Mehrzweckanlage (MZA)**

Die Turn- und Schwimmstunden finden in der Mehrzweckanlage statt. Die MZA wird auch für diverse Anlässe und Veranstaltungen genutzt.

## N

### **Naturtag**

Der Mittwochmorgen ist in allen Kindergartenabteilungen dem Naturtag gewidmet. Ausflüge in Wald, Garten und Umgebung finden bei jeder Witterung statt. Entsprechende Infos erhalten die Eltern direkt von den Lehrpersonen.

## P

### **Parkplätze**

Der offizielle Parkplatz der Primarschule befindet sich kurz nach der Einfahrt von der Fruthwilerstrasse in die Berggasse. Wir bitten alle Besucher unserer Schule, diese Parkmöglichkeit zu nutzen.

### **Pausenaufsicht**

In der Pause sind immer zwei Lehrpersonen als Ansprechpersonen präsent.

### **primaErma-Infos**

Jeweils am Anfang eines Schulquartals werden alle Eltern via primaErma-Infos über die kommenden Termine und Unterrichtsthemen der Klassenlehrperson mit Schrift und Bild informiert. Allgemeine Infos der Schulleitung sind ebenfalls darin enthalten.

### **Primarschulbehörde**

Die Behörde setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen. Ihre Aufgaben sind in verschiedene Ressorts aufgeteilt. Sie übernimmt die strategische Führung der Primarschule Ermatingen.

## Q

### **Qualität**

Die primaErma ist bestrebt, die Schulqualität stets zu überprüfen und wo nötig Qualitätsverbesserungen anzugehen.

## R

### **Rauchverbot**

Gemäss kantonalen Bestimmungen gilt bei sämtlichen Anlagen der Primarschule generelles Rauchverbot.



### **Senioren im Klassenzimmer**

Unsere Klassensenioreninnen und -senioren unterstützen die Lehrpersonen vom Kindergarten bis zur 6. Klasse in den verschiedensten Bereichen.

### **SHP (Schulische Heilpädagogik)**

Die primaErma bietet mit den SHP-Lehrpersonen den Kindern im Klassenverband, in Kleingruppen oder Einzellektionen gezielten Förderunterricht. Der Bedarf wird mit den entsprechenden Klassenlehrpersonen immer wieder besprochen und angepasst.

### **Singsaal**

Der Singsaal wird hauptsächlich für den Schulbetrieb genutzt. Er steht uns auch für verschiedene Info- und Vortragsabende zur Verfügung.

Ebenfalls finden Musikstunden der Musikschule Untersee und Rhein (MSUR) dort statt.

### **SPB (Schulpsychologie und Beratung)**

Die Schulpsychologie und Schulberatung des Kantons Thurgau ist eine Abteilung des Amtes für Volksschule und bietet professionelle Beratung zu allen Fragen rund um die Schule Thurgau.

Der Entscheid zu einer Abklärung wird zusammen mit der SHP, der Klassenlehrperson und den Eltern getätigt.



### **Schulärztin**

Im grossen Kindergarten und in der 5. Klasse werden alle Kinder von der Schulärztin untersucht.

### **Schulaufsicht**

Siehe AV

### **Schulbesuche**

Unsere Türen sind immer offen! Wir bieten keine offiziellen Schulbesuchstage an. Es ist uns aber wichtig, dass Sie sich immer wieder Einblick in den Schulalltag verschaffen.

### **Schulbus**

Wir bieten einen Schulbus-Fahrdienst für die Kinder vom Kindergarten bis und mit 3. Klasse (Kinder aus Ermatingen, die den Kindergarten Triboltingen besuchen und 1. - 3. Klässler, welche in Triboltingen und in den „Aussenweilern“ wohnen). Der Schulbus-Fahrplan wird jeweils in der ersten Sommerferienwoche verschickt.

### **Schulhausordnung (auch nachzulesen unter [www.primaerma.ch](http://www.primaerma.ch))**

Bitte beachten Sie die Hausordnungen, die an den Anschlagbrettern im Eingangsbereich des Primarschulhauses und der Mehrzweckanlage angeschlagen sind.

Unerlaubte Gegenstände werden von den Lehrkräften und den Hauswarten eingezogen und sind von den Eltern in der Schule abzuholen.

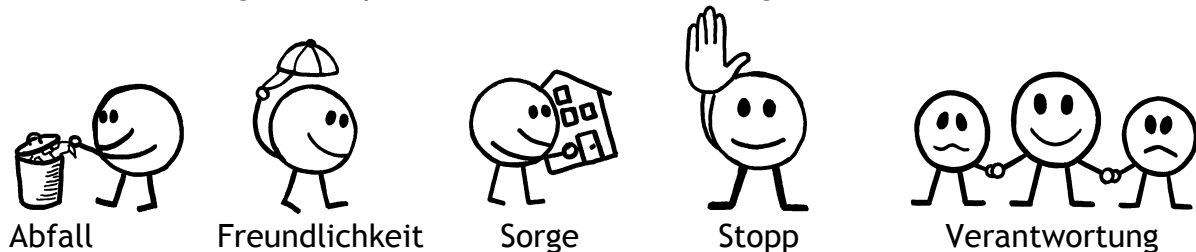
Insbesondere bitten wir Sie, die Mittagsruhe von 12.00 - 13.15 Uhr im Interesse unserer Nachbarn zu beachten.

Unsere Eingangsbereiche, Treppen und Sitzbänke dürfen nicht mit Rollbrettern oder ähnlichem befahren werden.

Während die Kinder unter Aufsicht der Schule stehen, dürfen sie das Schulareal nicht verlassen (Znüni einkaufen usw.).

### **Schulhausregeln**

Die Schulhausregeln der primaErma sind durch Piktogramme visualisiert.



### **Schulleitung**

Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Schulleitung (Tel. 071 664 18 63 oder [schulleitung@primaerma.ch](mailto:schulleitung@primaerma.ch)) gerne zur Verfügung.

### **Schulpflicht**

Grundsatz:

Kinder, die bis zum 31. Juli das vierte Altersjahr vollenden, besuchen mit Beginn des neuen Schuljahres den Kindergarten.

Die obligatorische Dauer entspricht insgesamt 11 Schuljahren.

Bei einer Verschiebung des Kindergarteneintritts um ein Jahr beträgt der Kindergartenbesuch trotzdem zwei Jahre.

### **Schulreisen**

Einmal pro Jahr sind die Kinder klassenweise mit der Klassenlehrperson auf Reisen. Für die 3./4. Klässler findet alle zwei Jahre eine zweitägige Schulreise statt.

### **Schulsozialarbeit**

Die Schulsozialarbeit (SSA) unterstützt, fördert und befähigt Kinder und Jugendliche eine für sie zufriedenstellende Lebensgestaltung zu erreichen. Sie trägt dazu bei, sozialen und persönlichen Problemen mit gezielten Massnahmen vorzubeugen, diese zu lindern und zu lösen. Sie ist ein niederschwelliges Angebot für Schülerinnen, Schüler, Eltern, Lehrpersonen, Schulleitung, Schulbehörden und weitere beteiligte Personen.

### **Schulsekretariat**

Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen das Schulsekretariat (Tel. 071 663 30 39) gerne zur Verfügung.

### **Schulweg**

Der Schulweg soll zu Fuss zurückgelegt werden. Die Benützung von Inline-Skates, Rollschuhen, Rollbrettern, Einrädern etc. ist untersagt.

Die Benützung des Fahrrades ist für Schüler/Schülerinnen aus dem Dorf Ermatingen verboten. Die Triboltinger Kinder legen ihren Schulweg ab der 4. Klasse mit dem Fahrrad zurück. Fahrradfahrer sind grundsätzlich mit Helm und Leuchtwesten ausgerüstet.

Leuchtwesten sind nach den Herbstferien und bis zu den Frühlingsferien auch von den Fussgängern zu tragen.

### **Schulzahnarzt**

Im Kindergarten und in der Primarschule werden alle Kinder 1 - 2 Mal jährlich durch die Dentalhygienikerin betreut.

Die jährliche Kontrolluntersuchung bei der Schulzahnklinik in Kreuzlingen ist für alle Kinder grundsätzlich obligatorisch. Die Kosten der Untersuchung gehen zu Lasten der Primarschulgemeinde Ermatingen.

Falls ein Kind diesen Untersuch bei einem privaten Zahnarzt absolviert, fallen diese Kosten vollumfänglich zu Lasten der Eltern. Diese Variante verlangt auch eine schriftliche Bestätigung des entsprechenden Zahnarztes.

### **Schwimmen**

Vom grossen Kindergarten bis zur 6. Klasse besuchen die Kinder wöchentlich oder jede 2. Woche eine oder zwei Schwimmlektionen in der Mehrzweckanlage. Kindergarten und 1./2. Klassen werden durch eine zusätzliche Schwimmassistentin begleitet.



### **Standortgespräche**

Die Klassenlehrperson lädt alle Eltern einmal im Jahr zu einem Standortgespräch ein.

Die Schulleitung kann auf Wunsch beigezogen werden.

### **Strandbad (Benützung auf eigene Gefahr)**

Kindern der Primarschulgemeinde Ermatingen steht die Benützung während den regulären Betriebszeiten kostenlos (Saisonkarte mit Foto ist vorzuweisen) zur Verfügung.

### **Stundenplan**

Die aktuellen Stundenpläne sind auf der Homepage zu finden. Die neuen Stundenpläne werden jeweils kurz vor den Sommerferien verteilt.

# T

## **Termine**

Wichtige Termine werden nach den Sommerferien durch die Klassenlehrpersonen abgegeben. Ergänzend siehe primaErma-Infos oder auf der Homepage.

## **Telefonkette**

Jede Lehrperson erstellt für ihre Klasse eine Telefonkette, welche zum Start des Schuljahres abgegeben wird.

## **Therapien**

Logopädie- und Psychomotoriktherapiebedarf werden durch die Logopädin und/oder die kantonale Stelle SPB (Schulpsychologie und Beratung) abgeklärt. Die entsprechenden Therapeutinnen/Therapeuten erhalten durch die primaErma den Therapieauftrag.



## **Unfallversicherung**

Unfälle, während des Schul- oder Sportunterrichtes bzw. auf Schulreisen und in Klassenlagern, müssen rasch der privaten Krankenkasse oder Unfallversicherung gemeldet werden. Es wird empfohlen, bei schulischen Ausflügen den Krankenkassenausweis dabei zu haben. Es besteht keine Versicherung seitens der Schule.

## **Urlaub**

Siehe Absenzen.

# V

## **Vikariate/Stellvertretungen**

„Schule findet statt.“ → Bei Ausfällen der Lehrpersonen wird der Unterricht durch Vikariate/Stellvertretungen gewährleistet.



### **Waldschulzimmer**

Der primaErma steht im nahegelegenen Wald das Projekt „Erlebnis Wald“ zur Verfügung. Dieses wird stetig ergänzt und durch die Lehrpersonen individuell genutzt.

### **Weiterbildung**

- SCHILW (Schulhausinterne Lehrerweiterbildung): drei bis fünf Tage pro Schuljahr arbeitet das ganze primaErma-Team an aktuellen Themen. SCHILW-Tage sind schulfrei oder finden in der unterrichtsfreien Zeit statt.
- Hospitationen: Die primaErma setzt interne und externe Hospitationen als Weiterbildungselement für die Lehrpersonen ein.
- Individuelle Weiterbildung: Jede Lehrperson besucht den Bedürfnissen entsprechende Weiterbildungskurse.



### **Zeugnisse**

Vor den Sommerferien werden die Schülerinnen und Schüler beurteilt, bzw. wird ein Zeugnis ausgestellt (1./2. Klassen keine Noten).

### **Znüni**

Wir bitten die Eltern, den Kindern einen ausgewogenen und gesunden Znüni mitzugeben.